Presseinformation

13. Oktober 2009

Ausstellung „strips.circles" im Palais Niederösterreich eröffnet

Nowohradsky: Zentrum für moderne Kunst und Kultur entstanden

Zweiter Landtagspräsident Herbert Nowohradsky eröffnete gestern Abend, 12. Oktober, in der „ecolounge" im Palais Niederösterreich in Wien die Ausstellung „strips.circles" mit Werken slowakischer und niederösterreichischer KünstlerInnen, die der Frage nach raumgreifenden Konstruktionen in der bildenden Kunst nachgehen. Gezeigt werden die Werke von Helga Cmelka (NÖ), Ivan Csudai (SK), Sika Sekelová (SK) und Kurt Spitaler (NÖ). Themen der ausgestellten Werke sind die Zusammenhänge zwischen Malerei und Bildhauerei im Spannungsfeld zwischen Punkt und Linie, farbiger Komposition und monochromer Fläche. Die Arbeiten befinden sich im Wechselspiel zwischen abstrakt und real, zwischen Farbe und Form.

„Bereits zum 30. Mal findet die ecoart-Ausstellung statt und so ist hier in Wien ein Zentrum für Moderne Kunst und Kultur aus Niederösterreich und den Nachbarländern entstanden", sagte Nowohradsky. Ein besonderes Anliegen des Landes Niederösterreich sei es, die wirtschaftlichen Beziehungen mit den osteuropäischen EU-Mitgliedsländern zu vertiefen. Die Wirtschaftsagentur ecoplus trage wesentlich dazu bei, heimische Unternehmen bei ihren Internationalisierungsbestrebungen bzw. bei der Suche nach Vertriebspartnern und Messebeteiligungen zu unterstützen.

Die Ausstellung „strips.circles" kann bis Ende Februar 2010 jeweils von Montag bis Donnerstag von 9 bis 15 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr in der ecolounge im Palais NÖ, 1010 Wien, Herrengasse 13, besichtigt werden.

Nähere Informationen: ecoplus, Telefon 02742/9000-19617, www.ecoart.at/, www.kunstnet.at/ecoart.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at